

Wir brauchen Sie!

Haben Sie Interesse

sich freiwillig zu engagieren

und wollen Sie unser Team

der FAMILIENPATEN

verstärken?

Dann freuen wir uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartner Anlaufstelle für Kinderschutz:

Angelika Stahl-Kanditt, Franz Wagner
Volkhartstraße 2, 86152 Augsburg
☎ 0821 455406-21
☎ 0821 455406-13
e-✉ a-stahl-kanditt@kinderschutzbund-
augsburg.de
e-✉ f.wagner@kinderschutzbund-
augsburg.de



Unsere Partner:

Bündnis für Augsburg

Geschäftsstelle
Stadt Augsburg
Büro für Bürgerschaftliches Engagement
Frank Finkenbeiner
Ernst-Reuter-Platz 1, 3. OG, 86150 Augsburg
☎ 0821 324-3043 ☎ 0821 324-3045
e-✉ buendnis@augsburg.de
www.buendnis.augsburg.de



Amt für Kinder, Jugend und Familie

Stadt Augsburg
Prinzregentenstraße 11
86150 Augsburg
☎ 0821 324-2801
☎ 0821 324-2802
e-✉ kinder-jugend-familie@augsburg.de
www.augsburg.de



Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Augsburg e.V.

Volkhartstraße 2
86152 Augsburg
☎ 0821 455406-0
☎ 0821 455406-13



Familienpaten in Augsburg



die lobby für kinder

Familienpaten

- helfen Familien mit Unterstützungsbedarf,
- nehmen sich Zeit und hören zu,
- nehmen Familien und ihre Probleme ernst,
- helfen bei alltäglichen Problemen,
- helfen bei Erziehungsfragen,
- nehmen, wenn nötig Kontakt zu Behörden und Institutionen auf,
- unternehmen gemeinsame Ausflüge.

Wer ist geeignet?

- Frauen und Männer jeden Alters
- Frauen und Männer unterschiedlicher Sprache
- Frauen und Männer unterschiedlicher Lebenserfahrung und Berufsgruppen
- Frauen und Männer, die ihr Leben und das von einzelnen Familien bereichern wollen

Unterstützung der Familienpaten

- Fachliche Begleitung durch den Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Augsburg e.V.
- Unterstützung bei allen aufkommenden Fragen
- Monatlicher Erfahrungsaustausch aller Familienpaten
- Kompetenzerweiterung durch Seminare und Fortbildungen
- Vorbereitende Schulungen nach dem Curriculum des Netzwerks für Familienpaten Bayern

Die Patenschaft

- ist eine Begleitung auf Zeit,
- dauert solange die Hilfe erwünscht ist,
- kann beiderseits vorzeitig beendet werden,
- beinhaltet persönlichen, aber auch telefonischen Kontakt,
- je nach Wunsch und Bedarf treffen sich Familie und Pate einmal oder mehrmals wöchentlich.



Bildnachweis: Deutscher Kinderschutzbund
Gruppenbild: Nicola Fent

Die Familien

- werden über das Jugendamt an uns vermittelt,
- brauchen Hilfe in verschiedenen Bereichen:
 - Fragen rund um die Familie, Kinder und den gemeinsamen Alltag,
 - beim Bewältigen verschiedener Lebensschritte,
 - Anregungen für eigene Ideen,
 - Planung des Alltags,
 - beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen,
 - Motivation für immer wieder verschobene Aufgaben,
 - Hilfe zur Selbsthilfe.



Zeichnung: DKSB / Susanne Tessa Müller